# BÜRGERBUS

Und dann gibt es noch den Bürgerbus der Stadt Schwalmstadt. Diese macht es sich als Trägerin des Bürgerbusses gemeinsam mit dem "Arbeitskreis Bürgerbus" zur Aufgabe, kostenlose und begleitete Fahrten im Stadtgebiet Schwalmstadts für Bürgerinnen und Bürger mit Hilfebedarf anzubieten. Die ehrenamtlichen Fahrer\*innen fahren Sie mit dem Bürgerbus zu Ihrem gewünschten Ziel. Wenn es der Fahrplan zulässt, werden Sie

auch von dort wieder abgeholt.

Der Bürgerbus ist mit BürgerBu

einer ausfahrbaren Stufe, einem Haltegriff als Einstiegshilfe und



Einzelsitzen als barrierefreier Kleinbus ausgestattet. Eine ausklappbare Rampe und Haltevorrichtungen ermöglichen die Mitnah -me von Rollstuhlfahrern.

Das Angebot zur Nutzung des Bürgerbusses bezieht sich wöchentlich auf Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Eine Anmeldung der jeweiligen Fahrt soll nach Möglichkeit immer Montags für den folgenden Dienstag und Donnerstag unter der Telefonnummer 06691-207-104 oder 06691-207-157 erfolgen.

#### Kontakt und wichtige Nummern

Notruf: Polizei 110
Feuerwehr 112
Krankenwagen 112
Polizei Schwalmstadt 06691-943-0
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Krankenhaus Ziegenhain 06691-799-0
Stadt Schwalmstadt 06691-207-0
Platz für eigene wichtige Kontakte:



Stadt Schwalmstadt, Marktplatz 1, 34613 Schwalmstadt-Treysa

**Ansprechpartner:** 

Herr Schott, Tel.: 06691-207-182 E-Mail: M.Schott@Schwalmstadt.de



## **SENIORENBEIRAT**



Mobilitätstraining Herbst 25

<u>Bitte aufklappen!</u>

Der Seniorenbeirat vers teht sich als Vermittler und Förderer für Belange

### **Mobilität im Alter:**

Ältere Menschen wollen so lange wie möglich zuhause wohnen bleiben. Das funktioniert nur, wenn sie sich selbst versorgen können. Wenn es mit einem eigenen Fahrzeug oder mit Hilfe von Familienangehörigen oder Nachbarn nicht mehr geht, dann kommt vielleicht der Bürgerbus (b.w.), ein Fahrdienst, ein Taxi (ggf. mit Gutschein) oder der öffentliche Personennahverkehr in Betracht.

Und der ist besser als sein Ruf!

Wie aber funktionieren moderne sog. "Niederflurbusse" und Bahnen? Viele haben diese Verkehrsmittel lange nicht mehr genutzt, kennen die neuen nicht oder fühlen sich unsicher. Vieles hat sich dort verändert, und zwar zum Besseren! Kaum noch Stufen, mehr Platz, mehr Fahrten...

Damit die Nutzung wieder gelingt und sogar Spaß macht, hat der Seniorenbeirat 3 Angebote für den Herbst 2025 geplant:

#### **21.10., 10 h: Training am Bus:**

Einsteigen, Aussteigen mit und ohne Gehhilfe, Fahren Ort: Zimmerplatz Treysa

#### 25.11., 16 h: Einführung in die NVV-App:

Wie finde ich gute Verbindungen? Ort: Haus für Gemeinschaftspflege in Treysa (Burggasse)

#### 28.11., 13.30 h: "Realitätstraining":

Fahrt in 2 Gruppen in die Kliniken nach Kassel und Marburg (& zurück) 1) Mobilitätstraining an, in und mit einem neuen NVV-Bus der Fa. Bonte:

Wie und wo steige ich ein? Wie geht das sicher mit Gehhilfe, Rollator oder Rollstuhl? Wie hilft der Busfahrer? Auf was sollte ich

noch achten?

All das kann vor Ort geübt werden, bis man sich sicher fühlt, am besten mit der eigenen Gehhilfe.



Fotos in dieser Spalte: © NVV, Kassel

Wo und wann?

Am 21.10. um 10h am Zimmerplatz in Schwalmstadt-Treysa (Bus-Haltestellen: Schwalmstadt-Treysa, Dittershäuser Str. (Linie 462) oder Walkmühlenweg)

### 2) Wie finde ich eine gute Verbindung? Training mit der NVV-App

Der Umgang mit dieser praktischen und informationsreichen APP ist keine Hexerei.



Im Haus für Gemeinschaftspflege (WLAN vorhanden) werden die Möglichkeiten der NVV-App vorgestellt und geübt. Bringen Sie also Ihr Handy oder Tablet mit, am besten schon mit der NVV-App (gibt's zum kostenlosen Download im Play Store oder App Store).

#### Wo und wann?

25.11. um 16h im Haus für Gemeinschaftspflege in Treysa (Burggasse).

#### 3) "Realitätstraining": Fahrten zum Klinikum in Kassel und Marburg eine Abenteuertour!



Foto © www.youtube.com/watch?v=DSTuVYT3D2g

Um das Erlernte auszuprobieren und noch weitere Dinge zu kennenzulernen, bieten wir an, sich in 2 Gruppen auf dem Weg in die Kliniken nach Marburg oder nach Kassel zu machen, sich dort in der Cafeteria oder auf dem Weihnachtsmarkt (?) kurz zu stärken und dann gemeinsam zurückzufahren. Diese Gruppen werden selbstverständlich begleitet, so dass akute Fragen Antworten finden und niemand verloren geht. Der NVV unterstützt diese Aktion und sponsort die ÖPNV-Tickets.

Wegen dieser und anderer Vorbereitungen bitten wir bis 9.11. hier um Voranmeldung beim Schwalmstädter Seniorenbeauftragten: M. Schott, Tel: 06691/207-182; E-Mail: m.schott@Schwalmstadt.de.

Wo und wann? 28.11. um 13.30h am Bahnhof in Treysa (Bahnhofshalle).



Foto:Klinikum Marburg © Wikipedia